

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 136 (2010)
Heft: 14: Nebelspalter Extra

Rubrik: Horoskop : das sagen die September-Sterne

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das sagen die September-Sterne

Widder

21. März bis 20. April



Mars gibt Ihnen Energie. Sie machen die Nacht zum Tag. Leider gefällt das Ihrem Chef gar nicht. Gehen Sie besser Ihren Verpflichtungen nach. Sonst haben Sie bald mehr Freizeit, als gut für Sie ist.

Waage

24. Sept. bis 23. Okt.



Venus weckt den Geniesser in Ihnen. Leider wissen Sie nicht, wann genug ist. Wenn Sie so weitermachen, werden Sie bald ein paar weniger genüssliche Stunden im Fitnesscenter verbringen.

Stier

21. April bis 20. Mai



Sie betätigen sich zurzeit gerne künstlerisch. Ob das Resultat allen gefällt, ist fraglich. Um den Hausfrieden zu wahren, schauen Sie sich besser jetzt schon nach einem geeigneten Renovationsunternehmen um.

Skorpion

24. Okt. bis 22. Nov.



Dass Sie und Ihr Schatz nicht immer gleicher Meinung sind, ist kein Wunder! So stur wie Sie sind, wird jeder Esel neidisch. Geben Sie auch mal nach. Es fällt Ihnen kein Stein aus der Krone.

Zwillinge

21. Mai bis 21. Juni



Sie sind selber schuld, wenn Sie derzeit alleine sind. Sie sind launisch und unausstehlich. Die Sterne können nichts dafür. Nehmen Sie sich zusammen, ansonsten ist der Hausstaub bald Ihr einziger treuer Gefährte.

Schütze

23. Nov. bis 21. Dez.



Gegen gesunden Ehrgeiz wäre ja nichts einzuwenden. Aber plötzlich gar nichts mehr essen, weil die Kleider nicht passen, ist keine Lösung. Sie sind ja schliesslich kein Hanfbauer.

Krebs

22. Juni bis 22. Juli



Alles, was nach Stress aussieht, meiden Sie grossräumig. Klar, dass Ihre Kollegen nicht besonders gut auf Sie zu sprechen sind. Bringen Sie sich mehr ein, sonst verbringen Sie Ihre Mittagspausen bald für immer alleine.

Steinbock

22. Dez. bis 20. Jan.



Sie brauchen momentan im Büro viel Geduld. Ihre Ideen und Konzepte kommen nicht wirklich gut an. Das Dumme dabei ist nur, es liegt weniger an den Sternen als an Ihrem Können.

Löwe

23. Juli bis 23. Aug.



Sie haben mal wieder das Gefühl, sich etwas Besonderes gönnen zu müssen. Ihnen fehlen aber die nötigen Mittel. Finden Sie sich damit ab, dass auch Sie nicht immer alles haben können.

Wassermann

21. Jan. bis 19. Feb.



Sonne und Jupiter stärken Ihre Motivation. Das freut auch Ihren Körper und den Kassierer im Fitnesscenter. Es wäre schön, wenn Sie dieses Level vielleicht mehr als zwei Tage halten könnten.

Jungfrau

24. Aug. bis 23. Sept.



Mit etwas Entgegenkommen Ihrerseits könnten die kommenden Tage sehr harmonisch verlaufen. Bei Ihrer aktuellen Laune läuft aber Ihr Umfeld im Schnellzugtempo vor Ihnen davon.

Fische

20. Feb. bis 20. März



Sie haben ein grosses Bedürfnis nach Kommunikation. Leider teilt dies niemand mit Ihnen. Kaufen Sie sich einen Papagei, so haben Sie einen adäquaten Gesprächspartner, der im Käfig auch nicht entwischt.

Impressum

Nebelspalter

Satiremagazin, gegründet 1875, 136. Jahrgang

Nebelspalter | Engeli & Partner Verlag
Bahnhofstrasse 17 | 9326 Horn
Abodienst: 071 846 88 75 | Redaktion: 071 846 88 76
Anzeigen: 071 846 88 84 | Fax: 071 846 88 79
verlag@nebelspalter.ch | www.nebelspalter.ch

Verleger

Thomas Engeli

Chefredaktion

Marco Ratschiller (Chefredaktor) | marco.ratschiller@nebelspalter.ch
Hans Suter (stv. Chefredaktor) | hans.suter@nebelspalter.ch

Redaktionsassistentin

Patricia Sieber | patricia.sieber@nebelspalter.ch

Layout & Produktion

Tiziana Secchi (Leitung) | tiziana.secchi@nebelspalter.ch
Sabrina Maffia (Polygrafin) | sabrina.maffia@nebelspalter.ch

Korrektur

Brigitte Ackermann

Anzeigen

Roger Pfranger (Leitung) | leitung@nebelspalter.ch
Cornelia Tobler (Verkauf) | verkauf@nebelspalter.ch
Claudia Pfranger (Admin) | anzeigen@nebelspalter.ch
Angelina Donati (Mediaplanung) | mediaplanung@nebelspalter.ch

Abonnentendienst

abo@nebelspalter | Telefon 071 846 88 75
Jahresabonnement Inland CHF 98.– (inkl. MWSt)
Schüler und Studierende CHF 75.–
Auslandabo (Priority) CHF 115.–
Probeabo CHF 20.– (6 Ausgaben)
Einzelnnummer CHF 9.80
Der «Nebelspalter» erscheint 20x jährlich mit zehn Hauptausgaben und zehn «Extra»-Ausgaben. «Nebelspalter Extra» ist nur im Abonnement und nicht am Kiosk erhältlich.

Druck

AVD Goldach | 9403 Goldach

Der Verlag haftet nicht für unverlangt eingesandte Manuskripte und Cartoons. Abdruck von Texten und Cartoons nur mit vorheriger Zustimmung der Redaktion.

Lösungen Rätselseite Nr. 12/2010

Die Auflösung der **Extra-Knacknüsse** der letzten Nummer: 1 Kistenpass, 2 Zebras, 3 Beziehungen, 4 Liebaberei, 5 Blaupause, 6 Traeger, 7 Grimaldi, 8 Peitsche, 9 Naturalien, 10 Erdkugel, Lösungswort: IRRGARTEN.

Die Lösung des **Zahlensalats** Frage 5: Das Schweizer Verkehrsnetz ist streckenweise überlastet. Wie lange stecken die Automobilisten schätzungsweise im Stau? Antwort a) ist korrekt und somit alle drei Antworten: 30 Millionen Stunden sind gut 3425 Jahre. Ein einzelner Autofahrer stünde also bis ins Jahr 5435 im Stau.

Nächster Nebelspalter

Die nächste «Nebelspalter»-Hauptausgabe erhalten Sie am **Donnerstag, 30. September** garantiert ohne diesen uralten Witz:

Kommen zwei Kinder in die Drogerie «Unser Papa ist gerade in einen Bienenkorb gefallen.» – Verkäuferin: «Da braucht ihr sicher eine Salbe ...» – Die Kinder: «Nein, einen Farbfilm!»